

Kolumbien erklärt Krieg mit FARC für beendet

Bogotá. Nach dem Abtransport der letzten an die Vereinten Nationen übergebenen Waffen hat Kolumbiens Staatschef Juan Manuel Santos den mehr als 50 Jahre dauernden Konflikt mit der FARC-Guerilla offiziell für beendet erklärt. Bei Fonseca in der Nähe der Karibikküste verließen die letzten beiden Container mit Waffen und Sprengstoff eines der 26 Camps, in denen sich 6.800 Guerilleros zur Waffenabgabe gesammelt hatten.

Die FARC, die Revolutionären Streitkräfte Kolumbiens, wollen Ende August eine legale politische Partei gründen. Sie soll Anfang September öffentlich vorgestellt werden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/316501.kolumbien-erklärt-krieg-mit-farc-für-beendet.html>